

KMU im Aufbruch

850 Unternehmer und Führungspersonen aus der ganzen Schweiz haben am Freitag am zweiten KMU-Tag in St. Gallen teilgenommen. Referenten aus Industrie, Wissenschaft und Sport äusserten sich zum Thema «KMU im Aufbruch».

Im Mittelpunkt stand dabei die Pflege von Kunden, Märkten und Werten. Als Redner traten etwa Daniel Goeudevert, Autor und früherer Vorstand der Volkswagen AG, Eishockey-Nationalcoach Ralph Krueger oder der St. Galler Marketing-Professor Christian Belz auf.

Unter den 850 Teilnehmern – 100 mehr als im Vorjahr – war nicht überall Aufbruchstimmung zu spüren. Viele kleine und mittelgrosse Unternehmen (KMU) seien in hart umkämpften Märkten tätig, ihre Unternehmer stünden oft im Regen und ihnen werde nichts geschenkt, räumte Urs Fueglistaller, Direktor des Instituts für KMU an der Universität St. Gallen (KMU-HSG), ein.

Die Selbstmotivation, die Vorbildfunktion und der ehrliche, faire und wett-kampfmässige Umgang mit den Mitarbeitenden müssten der Funke sein, der das Feuer im Unternehmen neu entfachen könne, appellierte Fueglistaller.

Der Grossanlass wurde von der KMU-HSG in Zusammenarbeit mit einer Kommunikationsagentur organisiert und stand unter dem Ehrenpatronat von Bundespräsident Joseph Deiss. (sda)

